



## Inhalt

Aktuelles.....	1
Neues aus der Forschung.....	1
Konferenzen und Tagungen.....	1
Lehre und Studium.....	4
Personen.....	4
Veranstaltungen und Termine.....	5
Aktuelle Publikationen.....	6

## Aktuelles

Am 4. und 5. Dezember 2014 findet in Riga die TEPSA Pre-Presidency Conference statt, die gemeinsam von THESEUS, TEPSA und dem Latvian Institute of International Affairs durchgeführt wird. Im Rahmen der Konferenz werden am 4. Dezember 2014 die THESEUS Awards verliehen. [www.theseus.uni-koeln.de](http://www.theseus.uni-koeln.de)

## Neues aus der Forschung

Im Rahmen des von Prof. Wolfgang Leidhold geleiteten Projektes '**Modern Art and the Political Discourse**' (2013-2018), das in Zusammenarbeit mit der Boris Lurie Art Foundation, New York, NY, durchgeführt wird, fand als erstes Teilprojekt die Ausstellung 'KZ - Kampf - Kunst Boris Lurie: NO!ART' (27.08.–02.11.2014) im NS-Dokumentationszentrum am Appellhofplatz in Köln in Kooperation mit der Stadt Köln statt. Das Projekt untersucht Konzeption, Entwicklung und Rezeption politisch artikulierter künstlerischer Bewegungen, insbesondere des internationalen 'No-Art-Movement'. Im September wurden gemeinsam mit der *Boris Lurie Art Foundation* und dem *National Arts Club* in New York die weitere Zusammenarbeit sowie konkrete Veranstaltungen geplant. Weitere Informationen: [www.museenkoeln.de/home/pages/3135.aspx?s=3135](http://www.museenkoeln.de/home/pages/3135.aspx?s=3135)

Im Oktober 2014 startete das neue, von der Europäischen Kommission finanzierte, **Jean Monnet-Exzellenzzentrum** "*HOMER – From History to Memory Culture: Narratives of the European Council Summits*". Das forschungs-

basierte Lehrprojekt wird federführend von der Deutschen Sporthochschule in Zusammenarbeit mit der Universität Maastricht und dem Lehrstuhl von Prof. Wessels durchgeführt. Ziel ist es, Narrativen der europäischen Integration im Kontext der drei richtungsweisenden Gipfel von Den Haag, Maastricht und Lissabon herauszuarbeiten. In diesem Rahmen werden bis 2017 verschiedene Forschungsworkshops, Lehreinheiten und Vorträge veranstaltet.

Mit dem Wintersemester 2014/15 startet der Lehrbetrieb an der **Türkisch-Deutschen Universität (TDU)** in Istanbul bereits ins zweite Jahr: Eine **feierliche Eröffnung** im April diesen Jahres fand unter Beisein des türkischen Präsidenten sowie des deutschen Bundespräsidenten statt. Der Aufbau der TDU basiert auf einem Regierungsabkommen und wird auf deutscher Seite über den DAAD aus Mitteln des BMBF finanziert. Ein Konsortium mit mittlerweile 30 Mitgliedshochschulen unterstützt den Aufbau von deutscher Seite – die Universität zu Köln hat hierbei die Federführung für den Aufbau der Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaftlichen Fakultät übernommen. Im Rahmen dessen ist Prof. Wolfgang Wessels als Projektverantwortlicher und Vizepräsident des Konsortiums gegenwärtig vor allem beim Aufbau eines Bachelor- und eines Masterstudiengangs engagiert. Im Sommer diesen Jahres konnten sich zudem erstmals AbiturientInnen für den **Bachelor Politik- und Verwaltungswissenschaft an der TDU** bewerben. Für das Wintersemester 2014/15 sind nun 29 Studierende für den BA immatrikuliert, die jedoch zunächst für ein Jahr am Sprachenzentrum der TDU Deutsch lernen werden.

## Konferenzen und Tagungen

Am 17. Oktober 2014 fand an der Sciences Po Paris der THESEUS PhD Workshop zum Thema '**The EU after the Crisis**' statt. Der Workshop, der von Prof. Renaud Dehousse (Centre d'études européennes, Sciences Po) und Prof. Wolfgang Wessels geleitet wurde, ermöglichte es 10 Doktoranden ihre For-



schungsprojekte vorzustellen und zu diskutieren. [www.theseus.uni-koeln.de](http://www.theseus.uni-koeln.de)

Im Rahmen von THESEUS unterrichtet Dr. Céline Belot von der Sciences Po Grenoble als Gastprofessorin im WS 14/15 am Jean-Monnet-Lehrstuhl einen **MA-Kurs** zum Thema **"From Europhiles to Eurosceptic citizens: Exploring the EU legitimacy crisis"**. Am 27. Oktober 2014 um 18.00 Uhr fand in der Fritz Thyssen Stiftung ihre Antrittsvorlesung zum Thema *'The emergence of the EU as a political issue: cause for despair or source of hope for European integration?'* statt.

Im Rahmen des akademischen Netzwerkes **PADEMIA** wurden drei interessante Workshops angeboten. Am 2. und 3. Oktober fand ein Workshop zum Thema **„The Rise of Political Extremism in and out of Parliaments“** statt, veranstaltet von der University of Macedonia in Thessaloniki. Vom 30. bis zum 31. Oktober wurde ein Workshop zu **„Multilevel Democracy“** an der VU Amsterdam angeboten. Im Rahmen dieses Workshops wurden auch Kurzvorträge der anwesenden Referenten gefilmt, welche auf [www.pademia.eu](http://www.pademia.eu) zur Verfügung gestellt werden. Schließlich fand am 19. November in Berlin der letzte PADEMIA-Workshop des laufenden Jahres statt. Veranstaltet vom Institut für Medien- und Kommunikationspolitik und der Bertelsmann Stiftung, befasste sich dieser Workshop mit dem Thema **"EU-communications transformed? The 2014 Elections and future challenges"**.

Danae Ankel und Simon Ruhnke nahmen mit einem Papier zur *Rolle der öffentlichen Meinung bei CSDP-Missionen* an einem Panel zur Vergleichenden Europäischen Außenpolitikforschung auf der **ECPR General Conference in Glasgow** teil. Andreas Hofmann präsentierte dort ein Konferenzpapier mit dem Titel *"The European Commission's role in providing access to justice for interest groups"*. Nawid Hoshmand trug die aktuellen Ergebnisse seiner Forschung zu *"Public Debt Decentralization in the European Union"* vor.

Im Rahmen der Vierten Offenen Sektionstagung der **DVPW-Sektion Internationale Poli-**

**tik** an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg stellte Verena Diersch am 26. September ihr Papier *„Akteure und Institutionen der Cybersicherheit“* vor.

Dr. Hermann Halbeisen hielt einen Vortrag zum Thema *'In the Shadow of Sunflowers – Taiwan's Domestic Politics'* in 2014 auf der **11th Annual Conference on 'The Taiwan Issue in China-Europe Relations' in Shanghai**, 14-16 September, 2014.

Gemeinsam mit Dr. Mischa Hansel (Uni Gießen) präsentierte Simon Ruhnke den Forschungsstand in einem gemeinsamen Projekt zur Revolution in Military Affairs auf zwei internationalen Konferenzen: **ISA Toronto** und **Konferenz des World International Studies Committees** an der **Goethe-Universität Frankfurt**.

Claudia Heffler und Oliver Höing haben an der **44. UACES Jahreskonferenz in Cork**, 1. bis 3. September 2014 teilgenommen, um Forschungsarbeiten aus dem OPAL Projekt vorzustellen. Herr Höing präsentierte das Konferenzpapier *"Reinforcing the asymmetry of parliamentary influence in EMU policy-making: the role of national parliaments in the ESM"*. Der Titel von Frau Hefflers Beitrag lautete: *"Inter-parliamentary relations in the EU: What drives national parliaments' participation in cooperation beyond the domestic arena?"*.

Prof. André Kaiser und das CCCP waren im September **Gastgeber** einer **hochrangig besetzten internationalen Konferenz** zu „Robustness Testing and the Empirical Analysis of Observational Data“.

Prof. André Kaiser und Leonce Röth haben bei der **ECPR General Conference in Glasgow** einen Vortrag zum Thema *„Why Decentralize Asymmetrically? A Mixed Methods Analysis of Territorial Reforms in 12 Countries“* gehalten. Das Paper ist im Rahmen des DFG-Projekts *"Decentralization and Electoral Geographies"* (DEG) entstanden.

Leon Kanthak nahm im Juli 2014 an der **ECPR Summer School in Methods and Techniques** teil.



Unter der Leitung von Prof. Wolfgang Leidhold fand vom 13. bis 15. August 2014 in **Rüdesheim** ein **Workshop** zum Thema Kreative Theoriebildung, Seminar für Mediziner und Lebenswissenschaftler in Zusammenarbeit mit der Else Kröner-Fresenius-Stiftung statt.

Prof. Wolfgang Leidhold nahm am **Panel 11 'The Music of Politics'** (Eric Voegelin Society) des diesjährigen Annual Meeting der American Political Science Association teil, Die Tagung der APSA fand vom 28. – 31. August in **Washington DC**, statt.

Am 3. September hielt Prof. Wolfgang Leidhold einen Vortrag zum Thema *Spiritual Experience and Symbolic Forms* an der **Catholic University of America in Washington, DC**.  
Link:

<https://nest.cua.edu/organization/politics/calendar/details/446821>

Im Rahmen der internationalen Tagung **'Stadien menschlicher Entwicklung – Ansätze zur Kulturmorphologie heute'** hielt Prof. Wolfgang Leidhold einen Vortrag zum Thema Zur Dynamik im Wandel politischer Formen – Stamm, Polis, Nation, Imperium. Die Tagung fand in der Zeit vom 28. September – 2. Oktober 2014 in Goslar statt.

Agnes Orban und Prof. Christine Trampusch waren im Mai 2014 zu einem **Workshop** der **SciencePo in Paris** zu Gast. Auf dem internationalen Workshop ging es um die Stärken und Schwächen prozessanalytischer Verfahren.

Agnes Orban hielt im Rahmen der **26. Jahrestagung der Society for the Advancement of Socio-Economics (SASE) in Chicago** (Juli 2014) einen Vortrag zum Thema *"Mobilizing moral boundaries: the politics of derivatives reform in the US"*.

Kimey Pflücke präsentierte im Juni 2014 ihr Promotionsprojekt auf der **Summer School "Multiple Inequalities in the Age of Transnationalization: Implications for Concepts and Methods"** an der **Goethe Universität in Frankfurt a.M.**

Filippo Gian-Antonio Reale wurde im September 2014 zu einem Vortrag auf der Internatio-

nal Conference on Civil Aviation zum Thema **"Wandel in den Arbeitsbeziehungen und in der Wettbewerbspolitik im Luftfahrtsektor"** an der **BI Norwegian Business School in Oslo** eingeladen.

Holger Reinermann stellte aktuelle Ergebnisse seiner Forschung auf der **Graduate Student Conference des European Consortium for Political Research** (Juli 2014, Innsbruck) und der Social Simulation Conference der European Social Simulation Association (September 2014, Barcelona) vor.

Simon Ruhnke trug auf der **International Studies Association Annual Conference in Toronto** im März Ergebnisse der eigenen Forschung im Rahmen seines Dissertationsprojekts *"Vernetzung auf dem Feld der Sicherheit"* vor.

Jan Sauermann präsentierte auf der **8. General Conference der ECPR** seine aktuelle Forschungsarbeit über *"The Effects of Inequality in Majority Decisions"*.

Auf der **12. Espanet Konferenz in Oslo** (September 2014) hat Dennis C. Spies ein aktuelles paper zum Zusammenhang zwischen Migration und wohlfahrtsstaatlicher Unterstützung in Deutschland vorgestellt (zusammen mit Alexander Schmidt-Catran).

Simon Stroß und Andreas Hofmann haben Aspekte ihrer Forschung im Juni 2014 auf der **7. ECPR Pan-European Conference** on the European Union in Den Haag vorgestellt. Simon Stroß präsentierte einen Beitrag mit dem Titel *"Issue, institution, or institutional issues? Key factors for promoting Policy Coherence for Development at the EU level"*, Andreas Hofmann einen Beitrag mit dem Titel *"Compliance or 'Rule Gain'? The Commission's Goals in the Infringement Procedure"*.

Christine Unrau, Doktorandin am Lehrstuhl Prof. Wolfgang Leidhold, hielt am 24. Juli 2014 einen Vortrag mit dem Titel *"Eine andere mögliche Welt"*: Religion und Politik in der lateinamerikanischen Befreiungstheologie auf der Kooperationstagung der **Hanns Seidel Stiftung Christentum und Islam** als politische Religionen – Ideenwandel im Spiegel





gesellschaftlicher Konflikte in Wildbad Kreuth, 23.-25.7.2014.

Stephan Vogel hielt im Rahmen der **8. General Conference der ECPR in Glasgow** einen Vortrag zum Thema „*New policy divergence in German federalism. Explaining policy-making by the Länder after the federalism reform of 2006*“.

Annika Wederhake stellte im Juni 2014 Ihre bisherigen Forschungsergebnisse zum Thema „*Statist Skill Formation – zum Wohle der Wirtschaft?*“ im Oberseminar der **Verfassungs-, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte an der Universität Bonn** vor

## Lehre und Studium

Das im WS 2013/14 am Lehrstuhl für **Politische Theorie und Ideengeschichte** gestartete Projekt Multilinguale Tutorien zur Vorlesung *Einführung in die Politische Theorie und Ideengeschichte* wird im WS 2014/15 in den Sprachen Englisch, Französisch, Portugiesisch / Spanisch, Türkisch und Norwegisch fortgeführt. Es handelt sich hierbei um ein Angebot für Gast- und Regelstudierende mit einem mehrsprachigen Profil, das in diesem Semester mit der finanziellen Unterstützung des *Rektorats der Universität zu Köln*, der *Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät* und der *Deutsch-Norwegischen Willy-Brandt-Stiftung* durchgeführt werden kann. Die Tutorien werden organisatorisch vorbereitet von Paula Scholemann, Diplômée de Sciences-Po, Paris.

## Personen

Von Januar bis März 2015 ist Prof. **Christine Trampusch** Visiting Researcher am Department of Politics der University of Otago, Dunedin, Neuseeland. Sie wird dort zur Reform der Schuldenpolitik forschen.

Ab Oktober beginnt Frau **Marina Hübner** als neue IMPRS\_SPCE-Stipendiatin und Doktorandin von Frau Prof. Trampusch ihre Promotion.

**Michael Schwan** beginnt im Oktober seine Promotion als Stipendiat der CGS und Doktorand bei Frau Prof. Trampusch. Im Rahmen seiner Dissertation beschäftigt er sich mit internationalen Finanzialisierungsprozessen und deren Rückwirkung auf die globale politische Ökonomie.

**Florian Fastenrath** ist ab Oktober neuer Doktorand bei Frau Prof. Trampusch. Im Rahmen seiner Promotion beschäftigt er sich mit Finanzialisierung und Public Debt Management auf unterschiedlichen Ebenen des politischen Systems.

## Friedwart-Bruckhaus-Förderpreis 2013/2014 an ehemalige Studierende

**Lisa Nienhaus**, studierte Volkswirtschaft und Politikwissenschaft an den Universitäten Köln und Stockholm. Parallel dazu besuchte sie die Kölner Journalistenschule. Seit 2006 arbeitet Frau Nienhaus für die Frankfurter Allgemeine Zeitung und ist seit 2008 Wirtschaftsredakteurin der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung. Frau Nienhaus wird von der Hanns Martin Schleyer-Stiftung für die beiden Beiträge in der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung ausgezeichnet: „Da schau her: Die Banker sind nackt“, „Armes Deutschland“ sowie „Der Markt ist rational, das glaube ich immer noch“ (Interview).

**Dr. Hans-Christian Müller-Dröge** studierte Volkswirtschaftslehre und Politikwissenschaft an der Universität zu Köln. Seit 2008 arbeitet er für das Handelsblatt und ist seit 2013 Redakteur im Ressort Konjunktur und Geldpolitik. Weiterhin lehrt Herr Dr. Müller-Dröge Journalistik an den Universitäten Bonn und Düsseldorf. Er wird für sein Essay „Wirtschaft braucht Moral“, erschienen im Februar 2014 im Handelsblatt, von der Hanns Martin Schleyer-Stiftung mit dem Friedwart Bruckhaus-Förderpreis 2013/2014 ausgezeichnet.

Kürzlich wurde **Gülay Sagirli** am CCCP promoviert. In ihrer Dissertation untersucht sie die Einführung von Elementen des New Public Management an deutschen Universitäten.

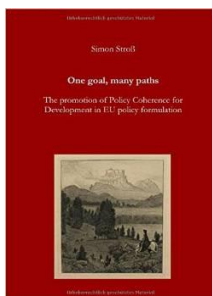
**Cacilda Cavalcanti** ist neues Mitglied des CCCP. Als Gastwissenschaftlerin und Stipendiatin im Programm „Coordination for the Improvement of Higher Education Personnel“ des brasilianischen Bildungsministeriums wird sie ein Jahr am Center bleiben und in dieser Zeit an ihrer Dissertation arbeiten. Cacilda Cavalcanti kommt von der Universität Minas Gerais und arbeitet zur Bildungspolitik und -finanzierung in Brasilien.

**Drei neue Stipendiaten** haben unter der Betreuung von Prof. André Kaiser im Oktober mit der Arbeit an ihren Dissertationen begonnen. **Paul Beckmann** ist Stipendiat an der CGS, **Laura Cabeza Pérez** und **Sabina Haveric** sind Stipendiatinnen bei SOCLIFE.

**Annika Wederhake** ist von ihrem dreimonatigen Forschungsaufenthalt in Stockholm zurückgekehrt. Von Juli bis September führte sie dort, angebunden an das Swedish Institute for Social Research, eine Archivrecherche durch. Ab Oktober wird Frau Wederhake im Rahmen eines Forschungsaufenthalts am Centre d'études européennes der SciencesPo tätig sein.

**Dr. Simon Stroß** arbeitet seit März 2014 am Lehrstuhl für Europäische Politik. Er beschäftigt sich insbesondere mit der Antragsstellung für Horizon-2020 Projekte und übernimmt Lehrtätigkeiten der Türkisch-Deutschen Universität in Istanbul.

**Dr. Simon Stroß** vom Jean Monnet Lehrstuhl, Prof. Wessels, hat das Buch „One goal, many paths. The promotion of Policy Coherence for Development in EU policy formulation“ veröffentlicht. Die Studie analysiert die Kohärenz von Politikplanung in den EU-Institutionen in den Bereichen Fischerei, Sicherheit, und Klimapolitik und ist erhältlich als frei zugängliches [pdf](#) und als [Druckausgabe](#).



**Johannes Müller Gómez** ist ab Oktober 2014 als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl von Prof. Wolfgang Wessels tätig. Zu seinen Aufgabenbereichen gehört insbeson-

dere die Mitarbeit am Forschungsprojekt HO-MER zur Rolle des Europäischen Rates.

**Filippo Reale** wird von Oktober bis Dezember im Rahmen eines Forschungsaufenthalts die Universidad Carlos III de Madrid besuchen.

**Marlene Gottwald, Niklas Helwig, Nicole König und Marco Siddi** haben am 8./9. September 2014 in Edinburgh erfolgreich ihre von Prof. Wessels betreuten Dissertationen im Rahmen ihrer Doppelpromotionen an den Universitäten Köln und Edinburgh verteidigt. Damit haben sie ihre Promotionen im Rahmen des am Jean-Monnet-Lehrstuhl koordinierten EU-geförderten Doktorandenprogramms EXACT erfolgreich abgeschlossen. Dank gilt in diesem Zusammenhang auch Prof. André Kaiser, der als Mitglied der Prüfungskommission an den Disputationen vor Ort beteiligt war.

- **Marlene Gottwald:** Europe's Responsibility to Protect, From Kosovo to Syria
- **Niklas Helwig:** The High Representative of the Union: The constrained agent of Europe's foreign policy
- **Nicole König:** The quest for coherence: a comparative analysis of EU crisis management in Africa
- **Marco Siddi:** Divisive identities, divided foreign policy? Policy makers' discourses on Russia in Germany, Poland and Finland

**Andreas Raspotnik**, Doktorand am Jean Monnet Lehrstuhl und EXACT-Fellow, wird von November 2014 bis März 2015 im Rahmen eines Visiting Researcher Abkommens an der University of California in Berkeley seine Dissertation zum Thema „Die Europäische Union als (kritischer) geopolitischer Akteur in der Arktis“ abschließen.

## Veranstaltungen und Termine

Das Zentrum für **interdisziplinäre Frankreich- und Frankophonieforschung (CIFRA)** der Universität zu Köln veranstaltete am **20. Mai 2014** seine jährliche „Journée de la France et de la Francophonie“. Unter dem Motto „La Grande Guerre: Deutschland, Frankreich und der Erste Weltkrieg“ waren der



bekanntes Publizist und Wissenschaftler Prof. Dr. Alfred Grosser (Paris) und Prof. Dr. Gerd Krumeich (Freiburg) zum Thema „Alle nur Schlafwandler? Deutschland und Frankreich in der Julikrise von 1914“ eingeladen. Alfred Grosser sprach am 3. Juli 2014 im Deutschen Bundestag in einer Gedenkstunde an den Beginn des Ersten Weltkrieges.

Vom **11. bis 13. und 16. bis 18. Juni 2014** nahmen 30 Masterstudierende an dem THESEUS Seminar Europe@Work in Berlin und Brüssel teil. Die Exkursion zum Thema Europäischer Energiepolitik wurde gemeinsam vom Jean-Monnet-Lehrstuhl, Prof. Wessels und dem Energiewirtschaftlichen Institut an der Universität zu Köln (EWI) ausgerichtet. An dem internationalen Seminar nahmen auch Studierende der Karls-Universität Prag, sowie der Türkisch-Deutschen Universität Istanbul teil. Die Studierenden besuchten unter anderem das Kanzleramt und das Auswärtige Amt in Berlin und die NATO und die Europäische Kommission in Brüssel.

Zum Thema „**Turkey's Role in Global Energy – Energy Hub as Geo-Political Interest?**“ fand vom **19. bis 20. Juni 2014** ein Experten-Workshop in Ankara statt. Gemeinsam mit dem Energiewirtschaftlichen Institut an der Uni Köln (EWI) und der Middle Eastern Technical University in Ankara organisierte der Jean Monnet Lehrstuhl den Auftaktworkshop, um gemeinsam mit Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik die mögliche Rolle der Türkei in der europäischen Energieversorgung zu diskutieren. Der Workshop bildete den Auftakt für das dreijährige Forschungsprojekt „Energieknotenpunkt Türkei“. Das Projekt ist ein Teilprojekt der Forschergruppe „Studien zur zeitgenössischen Türkei“ der Stiftung Mercator.

Zum wiederholten Mal fand im Sommersemester 2014 die **Ringvorlesung des Centrum für interdisziplinäre Frankreich- und Frankophonieforschung (CIFRA)** der Universität zu Köln statt. Thema der fachübergreifenden Veranstaltungsreihe war „L'espace francophone: perspectives politiques et culturelles“. Für den Jean Monnet Lehrstuhl hielten

Prof. Wolfgang Wessels und Mirja Schröder eine Einführung in das politische System der Europäischen Union. Mit Blick auf die Europawahlen 2014 thematisierte der Vortrag „L'Allemagne et la France dans le contexte des élections européennes“ insbesondere die Europawahl aus den Perspektiven der beiden Länder Deutschland und Frankreich.

Am **10. Juli 2014** fand eine öffentliche Roundtable Diskussion zum Thema „**The Ukraine Crisis: Energy and Geopolitics**“ statt. Diskutanten waren Prof. Bettzüge des EWI und Prof. Wessels sowie zwei Studierende der Politikwissenschaft und Energiewirtschaft. [www.theseus.uni-koeln.de](http://www.theseus.uni-koeln.de)

Vom **22. bis 27. Juli 2014** fand in Brüssel die THESEUS Sommerschule zum Thema „**Transatlantic Trade and Investment Partnership**“ statt, die gemeinsam mit dem Lehrstuhl für Europarecht, Prof. Stefan Hobe, ausgeführt wurde. Die akademische Leitung des Seminars übernahm Dr. Robert Kissack vom Institut Barcelona d'Estudis Internacionals. Die interdisziplinäre und internationale Sommerschule ermöglichte es den Studierenden mit Praktikern und Wissenschaftlern die Chancen und Herausforderungen von TTIP zu diskutieren und anschließend am PROTEUS Simulationsspiel teilzunehmen. Die Studierenden vertraten während der Simulation Mitglieder des Europäischen Rats und verhandelten das TTIP Mandat für die EU-Kommission. [www.theseus.uni-koeln.de](http://www.theseus.uni-koeln.de). Der erste **Newsletter des Thesus-Projektes** erschien Anfang **September 2014**. Registrierung für den Newsletter: [aline.bartenstein@uni-koeln.de](mailto:aline.bartenstein@uni-koeln.de)

## Aktuelle Publikationen

Auel, Katrin und Oliver Höing: National parliaments and the Eurozone crisis. Taking ownership or letting go?, zur Veröffentlichung akzeptiert in West European Politics (2014, im Erscheinen).

Auel, Katrin und Oliver Höing: Parliaments in the Euro Crisis: Can the Losers of Integration Still Fight Back?, in: Journal of Common Mar-





ket Studies, Article first published online: 5 August 2014, DOI: 10.1111/jcms.12186.

Gattermann, Katjana und Claudia Heffler: Beyond Institutional Capacity: The Effects of Political Motivation on Parliamentary Behaviour in the Early Warning System, zur Veröffentlichung in *West European Politics* akzeptiert (2014, im Erscheinen).

Hauge, Hanna-Lisa und Wessels, Wolfgang, Wer regiert? Der Europäische Rat und die Europäische Kommission in der institutionellen Architektur der EU, in: *GWP – Gesellschaft. Wirtschaft. Politik*, Jg. 63, Nr. 1, 2014, S. 37-50.

André Kaiser: Peter Ramsauer, in Udo Kempf, Hans-Georg Merz and Markus Gloe (eds), Kanzler und Minister 2005 – 2013. Biografisches Lexikon der deutschen Bundesregierungen, Wiesbaden: Springer VS 2015, 167-170.

André Kaiser (mit Paolo Dardanelli, John Kincaid, Alan Fenna, André Lecours und Ajay Kumar Singh): Analysing Dynamic De/Centralization in Federations: A Conceptual and Methodological Framework, <http://www.dardanelli.net/DardanelliKincaidFennaKaiserLecoursSingh%20Dynamic%20Decentralization.pdf>

Leidhold, Wolfgang, Wege und Abwege in die transparente Gesellschaft, in: *Die Politische Meinung*, 59, 526, 2014, 12-18, Link: <http://www.kas.de/wf/de/33.37992/>

Sebastian Sewerin (mit A. Schaffrin und S. Seubert), The Innovativeness of National Policy Portfolios – Climate Policy Change in Austria, Germany, and the UK. *Environmental Politics* 23(5): 860-883.

Schmidt, Alexander W., Spies, Dennis C., Do Parties 'Playing the Race Card' Undermine Natives' Support for Redistribution? Evidence From Europe, in: *Comparative Political Studies*, 47, 4, 2014, 519–549.

Sauermann, Jan, and Ulrich Glassmann. "Restraining Free-Riders: The Effects of Actor Types and Decision Rules in the Public Goods

Game", in: *Rationality and Society*, 26 (3), 2014, pp. 290-319.

Stross, Simon, One goal, many paths. The promotion of Policy Coherence for Development in *EU policy formulation*, Berlin: epubli, 2014, [pdf](#) und [Druckausgabe](#).

Trampusch, Christine, „Protectionism, obviously, is not dead.“ A Case Study on New Zealand's Biosecurity Policy and the Causes-of-Effects of Economic Interests, in: *Australian Journal of Political Science*, 49, 2, 2014, 206-220.

Trampusch, Christine, Benedikt Linden, Schwan, Michael, Staatskapitalismus in NRW und Bayern: Der Aufstieg und Fall von WestLB und BayernLB, in: *Zeitschrift für Vergleichende Politikwissenschaft*, 2014, early view:<http://link.springer.com/article/10.1007%2Fs12286-014-0201-1>

Trampusch, Christine und Dennis C. Spies: Was treibt Kommunen zu Spekulationsgeschäften? Eine Analyse der SWAP-Geschäfte von Kommunen in Nordrheinwestfalen. *Politische Vierteljahresschrift* (im Erscheinen).

Trampusch, Christine, Strukturen der tariflichen Altersvorsorge im internationalen Vergleich, in: *Soziales Recht. Wissenschaftliche Zeitschrift für Arbeits- und Sozialrecht*, 4, 3, 2014, 100-107.

Unrau, Christine, Tagungsbericht Humanitarianism and Changing Cultures of Cooperation; 05.06.-07.06.2014, Essen, in: *H-Soz-u-Kult*, 13.8.2014, Link: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/tagungsberichte/id=5505>

Ziller, Conrad, "Ethnic Diversity, Economic and Cultural Contexts, and Social Trust: Cross-Sectional and Longitudinal Evidence from European Regions, 2002-2010", in: *Social Forces*, (im Erscheinen).

Ziller, Conrad. "Societal Implications of Anti-discrimination Policy in Europe." in: *Research & Politics*, (im Erscheinen).